

DIE LINKE

Dr. Jutta Zwaschka
Stadträtin Ostfildern

Gemeinderat am 04.03.2020

Bezüglich folgender Vorlagen:

031/2020

DIE LINKE nimmt die städtischen Anregungen bzgl. der Generaldebatte des Haushalts 2020 zur Kenntnis.

Mit Spannung wird erwartet, was die Kreisverwaltung bezüglich der Einführung eines Sozialtickets für einen Euro entscheidet.

Ein kostenfreies Mittagessen für die gesamte Schülerschaft ist das Ziel DER LINKEN; konstruktive Vorschläge von den Einwohner*innen zur Gegenfinanzierung sind gewünscht.

In persönlichen Gesprächen und eventuell einer Umfrage möchte DIE LINKE herausfinden, wie groß das aktuelle Interesse bei den Einwohner*innen an einer Vergrößerung von 26 auf 32 Gemeinderatsmitgliedern ist.

Dies vor dem Hintergrund, daß seit 1999 die Einwohnerschaft deutlich zugenommen und sich ebenso von der Zusammensetzung her gewandelt hat.

014/2020

DIE LINKE stimmt der städtischen Kofinanzierung an Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM) gerne zu.

Es ist gesellschaftlich wichtig, den Schüler*innen zusätzlich Angebote zu sichern, um Einblicke und praktisches Erproben in die für sie interessanten Berufsfelder zu erhalten. Dadurch bekommen sie zusätzliche Sicherheit, sich für die passende Ausbildung zu entscheiden. Durch diese Zusatzleistung lernen sie ebenso das Berufsspektrum des regionalen Ausbildungsmarktes besser kennen.

Gerade um die Schüler*innen, die von ihrer Familie diesbezüglich nicht ausreichend unterstützt werden können, müssen wir uns kümmern, damit sie den Übergang von Schule in die Ausbildung oder auf den allgemeinen Arbeitsmarkt gut schaffen.

020/2020

DIE LINKE begrüßt im Allgemeinen den Ausbau der Solaranlagen. Jedoch findet sie es "seltsam", daß der frühere amtierende Stadtrat Herr Beck-Bazlen im Juni 2019 diesbezüglichen Antrag schrieb. Denn er ist privat im Aufsichtsrat der 3 U Holding AG tätig, die als Geschäftsfeld "Erneuerbare Energien" hat.